

Press Release

Wien, Leoben, Seibersdorf, 22.11.2010

AIT gliedert Teilbereich der AMAT an Montanuniversität aus

Erworbene Kompetenzen des AIT im Bereich der Materialforschung werden über einen Teilbetriebsverkauf optimal verwertet

Wien, Leoben, Seibersdorf, 22.11.2010 (AIT) – Im Zuge der Neustrukturierung und Positionierung des AIT Austrian Institute of Technology erfolgt nun mit der Ausgliederung eines Teilbereiches der AMAT (Advanced Materials and Aerospace Technologies), der ADG (Alloy Development Group), ein vorerst letzter Schritt in der Entwicklung von erfolgreichen Spin offs.

DI Anton Plimon, kaufmännischer Geschäftsführer des AIT: “Mit dieser Ausgliederung haben wir die vorerst letzte Phase unserer Anpassung an die neue Strategie abgeschlossen. Die Fokussierung auf die Bereiche Energy, Mobility, Health & Environment, Safety & Security sowie Foresight & Policy Development wurde damit einerseits weiter verschärft und andererseits kann dadurch die in den letzten Jahren erworbene Kompetenz im Bereich der Materialwissenschaften optimal weiterverwertet werden!“

Die ADG befasst sich vorrangig mit der Werkstoffentwicklung und Optimierung bzw. der Prozessentwicklung bei Stahl- und Hochtemperaturwerkstoffen, Beschichtungen sowie Leichtmetalllegierungen und Verbundwerkstoffen. In Zusammenarbeit mit der hochangesehenen und kompetenten Montanuniversität Leoben, werden durch die Ausgliederung wertvolle Synergien entwickelt. Gleichzeitig können die in der ADG tätigen ForscherInnen künftig noch umfassender und zugleich spezialisierter tätig sein als bisher.

Für den Rektor der Montanuniversität Leoben, Wolfhard Wegscheider, ist diese Kooperation richtungsweisend: „Die Forschungsleistung des neuen Bereiches stellt für die Montanuniversität eine enorme Bereicherung, insbesondere auf dem Sektor der metallischen Werkstoffe, dar. Wir erwarten uns neben der Synergie auch eine gute Sichtbarkeit der eigenständigen Forschungsleistung der neuen Arbeitsgruppe“, so Wegscheider

Der Verkauf erfolgte per 1.10.2010. Die MitarbeiterInnen werden teilweise am Standort Seibersdorf und teilweise in Leoben tätig sein.



Rückfragehinweis:

Mag. Michael H. Hlava

Leiter Corporate and Marketing Communications

T +43 (0)50550-2046 | M +43 (0)664 620 77 66

michael.hlava@ait.ac.at | www.ait.ac.at